Neue SP 60-Serie von Wirtgen:

Drei Multitalente für den Betoneinbau

Wenn es um den exakten und wirtschaftlichen Einbau von Fahrbahnen und monolithischen Profilen aus Beton geht, kommen Gleitschalungsfertiger von Wirtgen ins Spiel. Durch den modularen Aufbau sind die Maschinen individuell konfigurierbar und nahezu alle denkbaren Bauausführungen inklusive spezieller Sonderformen möglich.

**SP 60-Serie ersetzt Erfolgsmodell SP 500 – und schafft neue Möglichkeiten**

Aufgrund ihrer vielseitigen Einsatzmöglichkeiten in Inset- und Offset-Anwendungen ist die SP 60-Serie das neue Multitalent für den Betoneinbau. Mit den Modellen SP 61/SP 61i, SP 62/SP 62i und SP 64/SP 64i hat Wirtgen eine neue Gleitschalungsfertiger-Generation entwickelt, welche die Anwendungsvielfalt des weltweiten Erfolgsmodells SP 500 mit den State of the Art-Technologien der nächst größeren SP 90-Serie kombiniert.

*Motoren-Technologie: Mehr Leistung*

Im Rahmen der Anpassungen bei der Abgasgesetzgebung hat Wirtgen die SP 60-Serie mit einer höheren Motorleistung ausgestattet. So besitzen die Maschinen in der Emissionsstufe EU Stage 4/US Tier 4 Final einen 180 KW-starken Deutz-Motor und damit rund 40% mehr Leistung als der SP 500 (+20% bei EU Stage 3a/US Tier 3). Trotz der jetzt höheren Leistung wird der Kraftstoffverbrauch dank der automatisch an den Bedarf angepassten Motorleistung „Eco-Modus“ nachhaltig reduziert.

*Hydraulik-Technologie: Neues Konzept*

Mehr Features denn je werden in der SP 60-Serie hydraulisch betrieben. Dank eines neuen Hydraulik-Konzeptes wird die Energie nun erheblich effizienter genutzt und steht zudem für neue, zusätzliche Ausstattungsoptionen zur Verfügung. So zum Beispiel für Trimmer und große Zuführschnecke bei Offsetanwendungen oder die vier beweglichen Schwenkarme, durch die der Wechsel vom Transport- in den Arbeitsmodus der Maschine schneller erfolgt. Der Aufbau des Systems beginnt mit einer Basisausstattung und wächst bei steigender Ausstattungsvielfalt modular mit. Dadurch ist die bedarfsangepasste Ausstattung für den Kunden besonders wirtschaftlich.

*Maschinensteuerungs-Technologie: Intelligente Systeme*

State of the Art ist auch die Maschinensteuerung der Wirtgen Gleitschalungsfertiger. Schnittstellen für das Wirtgen Group Servicediagnose-System WIDIAG oder für WITOS FleetView unterstützen Anwender ebenso wie das optional erhältliche Paving Plus-Paket. In Verbindung mit diesem Paket können die Schwenkarme zudem aktiv Hindernisse während des Betoneinbaus umfahren.

Für eine noch bessere Manövrierbarkeit sorgt darüber hinaus die Option Getriebelenkung, die für die Modelle der SP 60-Serie erhältlich ist. Der bei der Getriebelenkung 90° bzw. 120° große Lenkwinkel der Fahrketten ist dabei von entscheidendem Vorteil, wenn es zum Beispiel um das Einrichten der Maschine auf der Baustelle geht.

Ebenfalls neu ist die Auswahlmöglichkeit zwischen zwei Fahrwerkgrößen. Warum diese Option? Um den Beton fachgerecht einbauen zu können, müssen auf Baustellen in unbefestigtem Gelände die Fahrspuren für den Fertiger vorab befestigt werden. Mit dem größeren Kettenfahrwerk wird jedoch durch die verminderte Flächenpressung der Bodendruck gesenkt und dem Gleitschalungsfertiger damit die nötige Stabilität verliehen. Das wirkt sich wiederum positiv auf die Qualität des Einbauergebnisses aus.

**Serienübergreifende Synergien**

Neben der Integration modernster Technologien hat Wirtgen bei der Entwicklung der neuen SP 60-Serie einen großen Fokus auf die benutzerfreundliche Bedienung der Maschinen sowie Synergien mit der SP 90-Serie gelegt.

*Einheitliches Bedien- und Steuerungskonzept*

Eine erstmals über die gesamte Maschinenbreite erhältliche Laufbühne, das analog zur SP 90-Serie einheitliche Bedien- und Steuerungskonzeptkonzept mit einer zentralen Steuerung und standardmäßig vier weiteren dezentralen Steuerungssystemen ermöglichen dem Maschinenfahrer eine einfache und flexible Bedienung. Intelligente Schnittstellen ermöglichen hier das Anschließen weiterer Optionen im Sinne eines Plug & Work-Prinzips. So können unter anderem an jedes Fahrwerk Fernbedienungen angeschlossen werden, die das Einrichten des Gleitschalungsfertigers – zum Beispiel das Positionieren und Nullen des Fahrwerks und der Schwenkarme – erleichtern und beschleunigen.

*Inset- und Offset-Mulden mit System*

Nach dem Baukastenprinzip hat der Kunde wie bei den Modellen SP 94/SP 94i und SP 92/SP 92i die Wahl zwischen unterschiedlichen Muldensystemen für den Inset-Einbau. Diese Muldenbaukästen sind voll kompatibel mit der SP 90-Serie.

So können mit dem SP 64/SP 64i (4-Ketten an Schwenkarmen) und dem SP 62/SP 62i (Panzerlenkung) bis zu 6,0 m breite und bis zu 450 mm dicke – auf Kundenwunsch auch dickere – Betonflächen eingebaut werden. Ausgestattet mit elektrischer Vibration (ohne DBI) sind sogar Einbaubreiten bis 7,5 m möglich.

Zusätzlich sind unterschiedliche Offsetmulden und eine Vielzahl an offsettypischen Optionen erhältlich – wie Trimmer, verschiedene Förderbänder oder -schnecken. Als 3- oder 4-Ketten-Ausführung baut der SP 61/SP 61i mittlere bis große monolithische Profile links oder rechts von der Maschine ein. Konturen in fast jeder Form – von Fahrbahnbegrenzungen über Betonschutzwände, Wasserrinnen bis hin zu 3,6 m breiten Wegen – werden auf diese Weise hochwertig und wirtschaftlich erstellt. Durch einen vergrößerten Hub fahren die Fahrwerksäulen jetzt 1100 mm hoch aus und verfügen zudem über 17% mehr Kraft als beim SP 500. Gerade in engen Baustellensituationen – beispielsweise beim Ausheben einer Betonschutzwand-Schalung – ist der Anwender so deutlicher flexibler. Durch die höheren Kraftreserven kann er darüber hinaus auch schwerere Offset-Schalungen nutzen und sein Anwendungsspektrum ausweiten.

**SP 60-Serie: Bindeglied zwischen Inset- und Offset-Fertigern**

Durch die neue SP 60-Serie erweitert Wirtgen nicht nur die Anwendungsvielfalt in der Leistungsklasse bis 6,0 m Einbaubreite (Inset) und bei den Offset-Anwendungen. Mit dem SP 61/SP 61i, SP 62/SP 62i und SP 64/SP 64i wächst auch die Gleitschalungsfertiger Produktprogramm auf 12 Modelle an.

So rundet die SP 60-Serie einerseits die Offset-Palette – bestehend aus SP 15i und SP 25i – nach oben hin ab, bei den Inset-Fertigern schafft sie den Übergang zu den mittelgroßen Modellen aus der SP 90-Serie mit Einbaubreiten bis maximal 9,5 m. Komplettiert wird die Produktfamilie durch die großen Gleitschalungsfertiger bis maximal 16 m Einbaubreite.

Foto:

|  |  |
| --- | --- |
|  | SP64i\_TCM  Flexible Lösungen für den hochwertigen Betoneinbau – ob Inset oder Offset – bietet die neue SP 60-Serie von Wirtgen. Die fachgerechte Nachbehandlung der frisch eingebauten Betondecken übernehmen selbstfahrende Nachbehandlungsgeräte  wie der ebenfalls neue Wirtgen TCM 180i. |

Weitere Informationen

erhalten Sie bei:

WIRTGEN GmbH

Corporate Communications

Michaela Adams, Mario Linnemann

Reinhard-Wirtgen-Straße 2

53578 Windhagen

Deutschland

Telefon: +49 (0) 2645 131 – 0

Telefax: +49 (0) 2645 131 – 499

e-mail: presse@wirtgen.com

www.wirtgen.com